

Hermine1995

Der Wert der Zuneigung

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Wodurch unterscheidet sich eigentlich arm von reich? An welchen Werten wird es gemessen und wer legt eigentlich fest, wer arm ist und wer nicht? Kann man das überhaupt so sagen, ohne die Person weiter zu kennen? Kann man reich und arm definieren, nur wenn man auf Oberflächlichkeiten eingeht?

Vorwort

Dies hier ist ein kleines Gedicht von mir, indem Ginny erklärt, warum sie - trotz finanziellen Problemen - reich ist. Reicher als manch anderer vielleicht.

Ich habe jetzt länger keine Werke mehr von mir hier reingestellt, weil mir mein früheres Niveau einfach zu wenig war. Die anderen Sachen, die ich in der Zwischenzeit verfasst habe, haben leider nichts mit Harry Potter oder Personen aus dem Harry Potter-Universum zu tun, sodass ich sie auch nicht hochladen kann. Dazu gibt es einfach nicht die Wahlmöglichkeiten. Es könnte jedoch sein, dass ich in der nächsten Zeit mehr versuchen werde, passende Sachen zu schreiben. Aus eine längere FF wird leider nichts werden, da ich zur Zeit mit meinem Buch bereits voll ausgelastet bin und diese kleinen Gedichte oder Oneshots nur kleine Nebenprojekte sind.

Ich wünsche euch viel Spaß mit dem kleinen Gedicht und sagt mir doch mal, wie ihr es findet ;)

Noch etwas Organisatorisches: Alle Personen gehören wie immer der wunderbaren Autorin und Erfinderin der Harry Potter-Welt Joanne K. Rowling und ich verdiene selbstverständlich kein Geld damit. Das bekomme ich von meinen Eltern ;)

Inhaltsverzeichnis

1. Der Wert der Zuneigung

Der Wert der Zuneigung

Der Wert der Zuneigung

Wenn man ihr sagt, sie sei arm
ist ihr Unverständnis groß.
Ob direkt, ob mit Charme
fragt sie dich: "Was meinst du bloß?"

"Ich bin nicht arm", sagt sie dann
"Ich habe alles, was ich brauch."
Man schaut sie dann gern skeptisch an
doch sie deutet nur auf ihren Bauch.

Ihr Blick umfasst alles im Raum
und ein Lächeln schleicht sich auf ihr Gesicht.
Es wirkt, als wäre sie im Traum
doch das ist sie wie immer nicht.

Wenn man sie fragt, was sie denn meint
spricht sie von schönen Dingen.
Man glaubt fast, die Sonne scheint
und dass die Vögel draußen singen.

In der finstersten Nacht, im schlimmsten Regen
lächelt sie einen so warm an.
Man möchte so gern die Gefühle hegen
die sie zustandebringen kann.

Sie redet von Familie und Freundschaft
und wie sehr sie alles liebt.
Von Zusammenhalt und Gemeinschaft
wie es sie nur selten gibt.

"Die Liebe, die man bekommt und gibt
ist des Herzens Reinigung.
Es fühlt sich an, als ob man fliegt.
Das ist der Wert der Zuneigung."